



Amadeus FiRe AG

Ungeprüfter Halbjahres-Finanzbericht
Januar – Juni 2010

Angaben in TEUR	01.01.-30.06.2010	01.01.-30.06.2009	Veränderungen in %
Umsatzerlöse	54.025	55.413	-2,5%
Bruttoergebnis vom Umsatz	20.923	20.653	1,3%
Rohertragsmarge in %	38,7%	37,3%	
EBITDA	7.355	7.002	5,0%
EBITDA-Marge in %	13,6%	12,6%	
EBITA	6.935	6.491	6,8%
EBITA-Marge in %	12,8%	11,7%	
EBIT	6.935	6.491	6,8%
EBIT-Marge in %	12,8%	11,7%	
Ergebnis vor Steuern	6.869	6.525	5,3%
in %	12,7%	11,8%	
Periodenergebnis	4.353	4.198	3,7%
in %	8,1%	7,6%	
davon entfallen auf Aktionäre	4.459	4.198	6,2%
davon entfallen auf Minderheitenanteile	-106	0	
Nettozahlungsstrom aus betrieblicher Tätigkeit	3.004	4.036	-25,6%
Nettozahlungsstrom aus betrieblicher Tätigkeit je Aktie	0,58	0,78	-25,6%
Ergebnis je Aktie	0,86	0,81	6,2%
Basis Anzahl Aktien	5.198.237	5.198.237	
	30.06.2010	31.12.2009	
Bilanzsumme	44.768	47.811	-6,4%
Eigenkapital	28.649	31.816	-10,0%
Zahlungsmittel	19.464	24.955	-22,0%
	30.06.2010	30.06.2009	
Anzahl Mitarbeiter (operativ tätig)	2.187	1.978	10,6%

Ungeprüfter Halbjahres-Finanzbericht 2010 (01.01. – 30.06.2010)

Konzern-Zwischenlagebericht

Wirtschaftliches Umfeld

Der Erholungsprozess der deutschen Volkswirtschaft setzte sich im zweiten Quartal 2010 gefestigt fort. Daher dürfte der Anstieg der gesamtwirtschaftlichen Leistung im zweiten Quartal diesen Jahres merklich stärker ausgefallen sein als noch im ersten Quartal. Die von der Weltwirtschaft ausgehenden positiven Impulse setzen sich seit Beginn des Frühjahres zunehmend durch.

Im April setzte sich der Anstieg der Erzeugung im produzierenden Gewerbe erwartungsgemäß etwas verlangsamt fort. Gleichzeitig legte die Nachfrage nach industriellen Erzeugnissen auf breiter Front weiter deutlich zu. Neben der anhaltend lebhaften Nachfrage aus dem Ausland ist auch eine deutliche Belebung der Bestellungen aus dem Inland zu verzeichnen.

Auch auf dem Beschäftigungsmarkt sind diese Anzeichen zu verspüren. Die registrierte Arbeitslosigkeit in Deutschland ist im Zuge der Frühjahresbelebung und aufgrund der wirtschaftlichen Erholung weiter zurückgegangen und betrug im Juni 3,153 Millionen Personen oder 7,5 Prozent. Damit ist die registrierte Arbeitslosigkeit in Deutschland auf den niedrigsten Wert seit Dezember 2008 gesunken. Verglichen mit der Zeit vor der Wirtschaftskrise haben Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung zwar zugenommen, der Anstieg ist allerdings erheblich geringer als angesichts der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen erwartet wurde. Von einer größeren Zunahme der Arbeitslosigkeit wie noch Ende 2009 prognostiziert wird derzeit nicht mehr ausgegangen.

Brancheneinschätzung

Nach aktuellen Trendzahlen, die nicht die exakte Zahl der Zeitarbeitnehmer wiedergeben, liegt laut Bundesagentur für Arbeit (BA) die Zahl der Beschäftigten in der Zeitarbeitsbranche im April 2010 mit 622.600 bereits wieder deutlich sowohl über dem vergleichbaren Vorjahresniveau von 508.900 als auch über dem niedrigsten Stand im Mai 2009. Es wird erwartet, dass sich die Zeitarbeit im Laufe des Jahres weiter erholt.

Von dieser Entwicklung dürfte der gewerblich geprägte Zeitarbeitsbereich überproportional profitieren. Dieser war wiederum auch mehrheitlich von den negativen Folgen der Finanzkrise betroffen.

Mit dem Inkrafttreten des gemeinsamen iGZ-DGB-Tarifvertrages ab dem 1. Juli 2010 werden in vier Schritten die Entgeltgruppen für rund 190.000 Zeitarbeitnehmer erhöht.

Hinsichtlich der Dienstleistung Personalvermittlung haben sich verglichen zu der Situation im ersten Quartal 2010 leichte Verbesserungen ergeben. Es zeigen sich erste Anzeichen einer zunehmenden Einstellungsbereitschaft der Unternehmen. Allerdings bremsen der Abbau der Kurzarbeit und der Ausgleich der Zeitkonten der Mitarbeiter noch etwas diese Entwicklung.

Bericht zum Geschäftsverlauf und zur Ertragslage

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres erreichte die Gruppe einen konsolidierten Konzernumsatz von TEUR 54.025 (Vorjahr TEUR 55.413). Dies entspricht einem Umsatzminus von 2,5 Prozent. In Summe stand im Vergleich zum Vorjahr ein fakturierbarer Tag mehr zur Verfügung.

Der Rohertrag der Gruppe belief sich nach sechs Monaten auf TEUR 20.923 verglichen mit TEUR 20.653 im gleichen Vorjahreszeitraum, was einer Steigerung von 1,3 Prozent entspricht.

Die Rohertragsmarge lag mit 38,7 Prozent 146 Basispunkte über dem Vorjahreswert. Die gestiegene Marge resultiert im Wesentlichen aus einer höheren Marge im Bereich Zeitarbeit. Ursache dafür ist der im Vergleich zum Vorjahr zusätzliche fakturierbare Tag als auch eine verbesserte Auslastung.

Die Vertriebs- und Verwaltungskosten der ersten sechs Monate erhöhten sich geringfügig um 0,1 Prozent auf TEUR 14.194 verglichen mit einem Vorjahreswert von TEUR 14.180. Höhere Personalkosten wurden weitgehend kompensiert durch geringere Marketingkosten und niedrigere sonstige Kosten.

Das Konzernbetriebsergebnis beträgt TEUR 6.935 und liegt damit 6,8 Prozent über Vorjahr (TEUR 6.491). Die EBITA-Marge des ersten Halbjahres beläuft sich damit auf 12,8 Prozent gegenüber 11,7 Prozent im Vorjahr.

Das Periodenergebnis vor Minderheitsanteilen des ersten Halbjahres des Geschäftsjahres 2010 liegt bei TEUR 4.815 gegenüber einem Vorjahresergebnis von TEUR 4.522. Von diesem Ergebnis entfallen auf Minderheiten TEUR 356, im Vorjahr TEUR 324. Das Ergebnis pro Aktie nach IFRS beträgt EUR 0,86 (Vorjahr EUR 0,81).

Entwicklung in den Segmenten

Segment Zeitarbeit, Interim- und Projektmanagement, Personalvermittlung/Recruitment

Die Umsätze in diesem Segment beliefen sich auf TEUR 47.804 und unterschritten den Vorjahreswert von TEUR 49.411 um 3 Prozent. Erfreulich verlief die Entwicklung im Bereich Zeitarbeit. Hatten die Umsätze im ersten Quartal noch 3 Prozent unter Vorjahr gelegen, wurde im zweiten Quartal eine Steigerung von 11 Prozent erzielt. Im Halbjahresvergleich ergibt sich eine Zunahme von 4 Prozent. Die Umsätze im Bereich Interim-/Projektmanagement bewegen sich auch weiterhin auf dem Niveau des vierten Quartals 2009. Erste Anzeichen einer verbesserten Einstellungsbereitschaft der Unternehmen sind an der Entwicklung im Bereich Personalvermittlung/Recruitment abzulesen. Während im ersten Quartal die Umsätze noch deutlich unter Vorjahr lagen, wurde im zweiten Quartal eine Steigerung von 8 Prozent erzielt. Kumuliert lagen die Umsätze 2 Prozent unter Vorjahr. Auf die einzelnen Dienstleistungen entfallen dabei folgende Umsätze:

Angaben in TEUR	Januar bis Juni 2010	Vorjahr	Abweichung in Prozent
Zeitarbeit	39.576	38.129	+ 4 %
Interim-/Projektmanagement	4.688	7.657	- 39 %
Personalvermittlung/ Recruitment	3.540	3.625	- 2 %
Segment Gesamt	47.804	49.411	- 3 %

Das Segmentergebnis beläuft sich auf TEUR 6.012 gegenüber TEUR 5.665 im Vorjahreszeitraum.

Die Vermögenswerte des Segments betragen zum 30. Juni 2010 TEUR 34.406 gegenüber TEUR 37.187 zum 31. Dezember 2009. Diese Entwicklung resultiert im Wesentlichen daraus, dass der Anstieg der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen durch den Rückgang der liquiden Mittel aufgrund der Dividendenzahlung überkompensiert wurde.

Segment Aus- und Weiterbildung

Die Umsätze im Segment Aus- und Weiterbildung beliefen sich im ersten Halbjahr auf TEUR 6.221 gegenüber TEUR 6.002 im Vorjahr. Dies ist eine Zunahme von 4 Prozent. Seit einigen Quartalen ist festzustellen, dass das Geschäft mit Privatkunden positiv verläuft, während im Firmenkundengeschäft deutliche Umsatzeinbußen hingenommen werden müssen.

Das Segmentergebnis beläuft sich auf TEUR 923 (Vorjahr TEUR 826).

Die Vermögenswerte des Segments betragen zum 30. Juni 2010 TEUR 10.362 gegenüber TEUR 10.624 zum 31. Dezember 2009. Der Rückgang resultiert im Wesentlichen aus dem Rückgang der liquiden Mittel bedingt durch Ausschüttungen an die Gesellschafter.

Bericht zur Finanz- und Vermögenslage

Nach sechs Monaten beträgt der Cash Flow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit TEUR 3.004 (Vorjahr TEUR 4.036). Die Verminderung gegenüber Vorjahr resultiert im Wesentlichen aus dem Anstieg der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie den höheren Ertragsteuerzahlungen. Der Anstieg der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen resultiert neben der Erhöhung der Umsatzerlöse aus der Verschlechterung der Receivable Days. Dagegen ergibt sich aus der Entwicklung der abgegrenzten Schulden ein positiver Effekt. Hier gab es einen geringeren Mittelabfluss bei der variablen Vergütung als in der Vergleichsperiode.

Die Nettoinvestitionen betragen im Berichtszeitraum TEUR 330 (Vorjahr TEUR 190) und resultieren hauptsächlich aus Investitionen in IT-Systeme. Für Ausschüttungen sowie für Rückzahlungen aus der Kapitalrücklage an Minderheitsgesellschafter der Steuer-Fachschule Dr. Endriss sind insgesamt TEUR 680 (Vorjahr TEUR 1.140) abgeflossen. An die Aktionäre der Amadeus FiRe AG wurde eine Dividende von TEUR 7.537 (Vorjahr TEUR 7.174) ausgeschüttet.

Zum 30. Juni 2010 belaufen sich die Nettozahlungsmittel auf TEUR 19.464.

Die Eigenkapitalquote beläuft sich zum 30. Juni 2010 auf 64 Prozent.

Mitarbeiter

Die Anzahl der beim Kunden eingesetzten Mitarbeiter belief sich Ende Juni auf 1.879. Am vergleichbaren Stichtag des Vorjahres waren es 1.687 Mitarbeiter gewesen. Dies bedeutet eine Zunahme von 11 Prozent.

Nachfolgend ist die Mitarbeiterzahl aufgeführt, die am jeweiligen Stichtag operativ tätig waren.

	Mitarbeiteranzahl per	
	<u>30.06.2010</u>	<u>30.06.2009</u>
Mitarbeiter im Kundeneinsatz (externe Mitarbeiter)	1.879	1.687
Vertriebsmitarbeiter (interne Mitarbeiter)	265	250
Verwaltungsmitarbeiter	43	41
Gesamt	2.187	1.978

Bericht zu wesentlichen Geschäften mit nahe stehenden Unternehmen und Personen

Es lagen im Berichtszeitraum keine Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen und Personen vor.

Chancen- und Risikobericht

Abgesehen von der Entwicklung am Arbeitsmarkt haben sich die im aktuellen Geschäftsbericht beschriebenen gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen in Deutschland für Amadeus FiRe nicht wesentlich verändert. Die Bundesregierung und die Deutsche Bundesbank erwarten derzeit für 2010 einen Anstieg des realen Bruttoinlandsprodukts um etwa 1,4 bzw. 1,9 Prozent. Dies bedeutet eine weitestgehende Bestätigung der Ende des Jahres 2009 veröffentlichten gesamtwirtschaftlichen Prognosen für das Jahr 2010. Gleichwohl sind konjunkturelle Risiken durchaus vorhanden, wie dies der kräftige Rückgang der immer noch positiven ZEW-Konjunkturerwartungen signalisiert. Auch der aktuelle Ifo-Konjunkturindex deutet zwar weiter auf eine Fortsetzung der Konjunkturerholung hin, hat sich aber leicht eingetrübt.

Der Außenhandel entwickelt sich tendenziell weiter ausgesprochen lebhaft. Auch in den kommenden Monaten dürfte sich dies angesichts des an Dynamik und Breite gewinnenden Erholungsprozesses der Weltwirtschaft fortsetzen. Während die anhaltend lebhaftere Auslandsnachfrage nach deutschen Industriegütern und die erneute Verbesserung der Exporterwartungen der Unternehmen weiter anziehende Ausfuhren indizieren, dürften die Einfuhren von der sichtbaren Belebung der Binnenkonjunktur profitieren. Hierzu dürfte insbesondere das Auslandsgeschäft mit den asiatischen Schwellenländern und den USA weiter einen positiven Beitrag leisten.

Die künftige Situation auf dem Arbeitsmarkt wird derzeit positiver gesehen als Ende des Jahres 2009. Angesichts allmählich wieder steigender Kapazitätsauslastungen nehmen die Risiken eines Rückschlags weiter ab.

Aufgrund der gesamtwirtschaftlichen und branchenspezifischen Perspektiven sind die Geschäftserwartungen der Amadeus FiRe Gruppe im verbleibenden Geschäftsjahr als unverändert positiv zu beurteilen. Die zu Jahresbeginn rückläufige Auftragslage im Bereich Zeitarbeit hat sich im Verlauf des ersten Halbjahres zunehmend verbessert. Seit März 2010 liegt die Anzahl der Aufträge über Vorjahr. In den anderen Dienstleistungsbereichen ist die Auftragslage weiter stagnierend beziehungsweise geringfügig steigend.

Existenzgefährdende Risiken für die Amadeus FiRe Gruppe sind derzeit nicht erkennbar. Für weitere Ausführungen verweisen wir auf das Kapitel Risikobericht des Geschäftsberichtes 2009.

Prognosebericht

Das dritte Quartal wird kalenderbedingt sechs fakturierbare Tage mehr haben als das zweite Quartal 2010. Die höhere Tagesanzahl wird positive Auswirkungen auf Umsatz und Ergebnis haben. Im Vergleich zum Vorjahresquartal bleibt die Anzahl der fakturierbaren Tage mit 66 unverändert. Die derzeit aufstrebende konjunkturelle Wirtschaftslage wirkte sich bisher nur in bestimmten Dienstleistungsbereichen der Amadeus FiRe Gruppe aus. Insbesondere im stärksten Dienstleistungsbereich Zeitarbeit ist die Auftragslage zu Beginn des dritten Quartals insgesamt positiv. Auf Grund der derzeitigen gesamtwirtschaftlichen Entwicklung wird von einer positiven Entwicklung der Aufträge im weiteren Jahresverlauf ausgegangen. Der Vorstand der Amadeus FiRe Gruppe erwartet für das Geschäftsjahr 2010 weiterhin ein positives, über dem Branchendurchschnitt liegendes Ergebnis. Für weitere Ausführungen verweisen wir auf das Kapitel Prognosebericht des Geschäftsberichtes 2009.

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Frankfurt am Main, den 22. Juli 2010



Peter Haas
Vorstandsvorsitzender



Dr. Axel Endriss
Vorstand Weiterbildung

6 Monate des Geschäftsjahres 2010

Angaben in TEUR	01.01.–30.06.2010	01.01.–30.06.2009
Umsatzerlöse	54.025	55.413
Einstandskosten der erbrachten Dienstleistungen	-33.102	-34.760
Bruttoergebnis vom Umsatz	20.923	20.653
Vertriebskosten	-11.640	-11.626
Allgemeine Verwaltungskosten	-2.554	-2.554
Sonstige betriebliche Erträge	208	20
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2	-2
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit vor Firmenwertabschreibung	6.935	6.491
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	6.935	6.491
Finanzaufwendungen	-143	-130
Finanzerträge	77	164
Ergebnis vor Steuern	6.869	6.525
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-2.054	-2.003
Ergebnis nach Steuern	4.815	4.522
Ergebnisanteil von im Fremdkapital ausgewiesenen Minderheiten	-462	-324
Periodenergebnis	4.353	4.198
- davon entfallen auf Minderheitenanteile	-106	0
- davon entfallen auf Aktionäre	4.459	4.198
Ergebnis pro Aktie, bezogen auf das den Stammaktionären des Mutterunternehmens zurechenbare Periodenergebnis		
Euro/Aktie	0,86	0,81
Gewichteter Durchschnitt Anzahl Stammaktien	5.198.237	5.198.237

6 Monate des Geschäftsjahres 2010

Angaben in TEUR	01.01.–30.06.2010	01.01.–30.06.2009
Periodenergebnis	4.353	4.198
Ergebnisneutrale Bestandteile des Periodenerfolgs		
Währungsumrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe	13	52
Ergebnisneutrale Bestandteile des Periodenerfolgs nach Steuern	13	52
Gesamtperiodenerfolg nach Steuern	4.366	4.250
- davon entfallen auf Minderheitenanteile	-106	0
- davon entfallen auf Aktionäre	4.472	4.250

2. Quartal des Geschäftsjahres 2010

Angaben in TEUR	01.04.–30.06.2010	01.04.–30.06.2009
Umsatzerlöse	28.213	27.044
Einstandskosten der erbrachten Dienstleistungen	-17.278	-16.894
Bruttoergebnis vom Umsatz	10.935	10.150
Vertriebskosten	-5.821	-5.321
Allgemeine Verwaltungskosten	-1.283	-1.310
Sonstige betriebliche Erträge	3	15
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1	-2
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit vor Firmenwertabschreibung	3.833	3.532
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	3.833	3.532
Finanzaufwendungen	-72	-65
Finanzerträge	28	63
Ergebnis vor Steuern	3.789	3.530
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.157	-1.037
Ergebnis nach Steuern	2.632	2.493
Ergebnisanteil von im Fremdkapital ausgewiesenen Minderheiten	-269	-345
Periodenergebnis	2.363	2.148
- davon entfallen auf Minderheitenanteile	-56	0
- davon entfallen auf Aktionäre	2.419	2.148
Ergebnis pro Aktie, bezogen auf das den Stammaktionären des Mutterunternehmens zurechenbare Periodenergebnis		
Euro/Aktie	0,47	0,41

2. Quartal des Geschäftsjahres 2010

Angaben in TEUR	01.04.–30.06.2010	01.04.–30.06.2009
Periodenergebnis	2.363	2.148
Ergebnisneutrale Bestandteile des Periodenerfolgs		
Währungsumrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe	14	40
Ergebnisneutrale Bestandteile des Periodenerfolgs nach Steuern	14	40
Gesamtperiodenerfolg nach Steuern	2.377	2.188
- davon entfallen auf Minderheitenanteile	-56	0
- davon entfallen auf Aktionäre	2.433	2.188

Angaben in TEUR	30.06.2010	31.12.2009
Aktiva		
Langfristige Vermögenswerte		
Software	457	379
Geschäfts- und Firmenwerte	10.063	10.063
Sachanlagen	1.153	1.268
Geleistete Anzahlungen	16	77
Ertragsteuerguthaben	220	220
Latente Steuern	599	550
	12.508	12.557
Kurzfristige Vermögenswerte		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.063	9.782
Sonstige Vermögenswerte	133	159
Rechnungsabgrenzungsposten	600	358
Zahlungsmittel	19.464	24.955
	32.260	35.254
Summe Aktiva	44.768	47.811
Passiva		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	5.198	5.198
Kapitalrücklage	11.242	11.242
Ausgleichsposten aus Währungsumrechnung	-131	-144
Gewinnrücklagen	12.437	15.515
Eigenkapital der Aktionäre der Amadeus FiRe AG	28.746	31.811
Anteile von Minderheitsgesellschaftern	-97	5
	28.649	31.816
Langfristige Schulden		
Verbindlichkeiten gegenüber Minderheitsgesellschaftern	3.170	3.188
Latente Steuerschulden	328	302
Sonstige Verbindlichkeiten	55	82
	3.553	3.572
Kurzfristige Schulden		
Ertragsteuerschulden	305	675
Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen	759	786
Verbindlichkeiten gegenüber Minderheitsgesellschaftern	1.240	1.298
Sonstige Verbindlichkeiten und abgegrenzte Schulden	10.262	9.664
	12.566	12.423
Summe Passiva	44.768	47.811

Angaben in TEUR	Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital					Minder- heits- anteile	Summe Eigen- kapital
	Gezeichnetes kapital	Kapital- rücklage	Ausgleichsposten aus Währungs- umrechnung	Gewinn- rücklage	Summe		
01.01.2009	5.198	11.242	-178	12.847	29.109	11	29.120
Gesamtperiodenerfolg	0	0	52	4.198	4.250	0	4.250
Gewinnausschüttung	0	0	0	-7.174	-7.174	0	-7.174
30.06.2009	5.198	11.242	-126	9.871	26.185	11	26.196
01.07.2009	5.198	11.242	-126	9.871	26.185	11	26.196
Gesamtperiodenerfolg	0	0	-18	5.644	5.626	-6	5.620
31.12.2009	5.198	11.242	-144	15.515	31.811	5	31.816
01.01.2010	5.198	11.242	-144	15.515	31.811	5	31.816
Gesamtperiodenerfolg	0	0	13	4.459	4.472	-107	4.365
Gewinnausschüttung	0	0	0	-7.537	-7.537	0	-7.537
Stammkapital Minderheiten	0	0	0	0	0	5	5
30.06.2010	5.198	11.242	-131	12.437	28.746	-97	28.649

6 Monate des Geschäftsjahres 2010

Angaben in TEUR	01.01.–30.06.2010	01.01.–30.06.2009
Cash Flow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit		
Periodenergebnis vor Minderheiten	4.815	4.522
Steueraufwand	2.054	2.003
Abschreibungen auf das Anlagevermögen	420	511
Währungsumrechnungsdifferenzen	13	52
Finanzerträge	-77	-164
Finanzaufwendungen	143	130
Nicht zahlungswirksame Transaktionen	134	128
Betriebsergebnis vor Änderungen des Nettoumlaufvermögens	7.502	7.182
Erhöhung/Verminderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Vermögenswerte	-2.231	874
Erhöhung/Verminderung des Rechnungsabgrenzungspostens	-243	-212
Erhöhung/Verminderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, sonstigen Verbindlichkeiten und abgegrenzten Schulden	262	-2.184
Aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel	5.290	5.660
Gezahlte Ertragsteuern	-2.286	-1.624
Nettozahlungsstrom aus betrieblicher Tätigkeit	3.004	4.036

Angaben in TEUR	01.01.–30.06.2010	01.01.–30.06.2009
Übertrag	3.004	4.036
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit		
Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagen	-337	-222
Einzahlungen aus Anlagenabgängen	7	32
Erhaltene Zinsen	52	180
Für Investitionstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel	-278	-10
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit		
Auszahlungen an Minderheitsgesellschafter	-520	-740
Gewinnausschüttungen	-7.537	-7.174
Auszahlung Kapitalrücklage an Minderheitsgesellschafter	-160	-400
Für Finanzierungstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel	-8.217	-8.314
Nettoveränderung der Zahlungsmittel	-5.491	-4.288
Zahlungsmittel zu Beginn des Geschäftsjahres	24.955	22.241
Zahlungsmittel zum Ende der Periode	19.464	17.953
Zusammensetzung der Zahlungsmittel zum 30. Juni		
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten (ohne Verfügbarkeitsbeschränkungen)	19.464	17.953
Weitere Zusatzinformationen:		
Kreditlinien (nicht ausgeschöpft)	500	500

6 Monate des Geschäftsjahres 2010

Angaben in TEUR	Zeitarbeit/ Interim- und Projekt- management/Personal- vermittlung/Recruitment	Fort- und Weiterbildung	Konsolidiert
01.01.-30.06.2010			
Umsätze*			
Umsätze des Segments	47.804	6.221	54.025
Ergebnis			
Segmentergebnis	6.012	923	6.935
Finanzaufwendungen	0	143	143
Finanzerträge	71	6	77
Ergebnis vor Steuern	6.083	786	6.869
Steuern vom Einkommen und Ertrag	1.945	109	2.054
01.01.-30.06.2009			
Umsätze*			
Umsätze des Segments	49.411	6.002	55.413
Ergebnis			
Segmentergebnis	5.665	826	6.491
Finanzaufwendungen	0	130	130
Finanzerträge	148	16	164
Ergebnis vor Steuern	5.813	712	6.525
Steuern vom Einkommen und Ertrag	1.907	96	2.003

* Umsätze zwischen den Segmenten in Höhe von TEUR 11 (Vorjahr TEUR 0) bzw. TEUR 22 (Vorjahr TEUR 22) wurden im Rahmen der Konsolidierung eliminiert.

Informationen zum Unternehmen

Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss für das erste Halbjahr 2010 wurde am 21. Juli 2010 durch Beschluss des Vorstands zur Veröffentlichung freigegeben.

Die Amadeus FiRe AG ist eine Aktiengesellschaft nach deutschem Recht mit Sitz in Frankfurt am Main, Deutschland. Sie ist seit dem 4. März 1999 im regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse notiert und seit dem 31. Januar 2003 zum Prime Standard zugelassen. Am 22. März 2010 wurde die Aktie der Amadeus FiRe AG in den SDAX aufgenommen.

Die Geschäftstätigkeit der Konzerngesellschaften umfasst die Bereitstellung von Zeitpersonal im Rahmen der Bestimmungen des Gesetzes zur Regelung der gewerbsmäßigen Arbeitnehmerüberlassung (AÜG), die Personalvermittlung und Interim- und Projektmanagement sowie die Aus- und Weiterbildung in den Bereichen Steuern, Finanz- und Rechnungswesen und Controlling.

Rechnungslegung nach International Financial Reporting Standards (IFRS)

Die Amadeus FiRe AG ist gemäß Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr. 1606/2002 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. Juli 2002 (§ 315a Absatz 1 HGB) verpflichtet, die internationalen Rechnungslegungsstandards anzuwenden. Der vorliegende Halbjahresfinanzbericht steht in Übereinstimmung mit den derzeit gültigen Standards des International Accounting Standards Board (IASB) sowie den Interpretationen durch das International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC).

Darstellungsmethode

Die Erstellung des Quartalsabschlusses steht in Übereinstimmung mit IAS 34 (Zwischenberichterstattung) und DRS 16.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Alle Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden werden wie im letzten Konzernjahresabschluss zum 31.12.2009 angewendet. Eine detaillierte Beschreibung dieser Methoden ist im Anhang des Geschäftsberichtes zum Geschäftsjahr 2009 der Amadeus FiRe AG veröffentlicht.

Angaben der ergebnisneutralen Bestandteile des Gesamtperiodenerfolgs im Konzernanhang

Die ergebnisneutralen Bestandteile des Gesamtperiodenerfolgs resultieren ausschließlich aus der Währungsumrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe und beliefen sich auf TEUR 13 (Vorjahr TEUR 52).

Gezahlte Dividende

An die Aktionäre der Amadeus FiRe AG wurde aufgrund des Beschlusses der Hauptversammlung vom 27. Mai 2010 eine Dividende von 1,45 Euro pro Aktie ausgeschüttet, insgesamt TEUR 7.537. Im Vorjahr betrug die Dividende 1,38 Euro.

Ermittlung Ertragsteuern

Die Ertragsteuern wurden basierend auf den im Berichtszeitraum erzielten Ergebnissen der einzelnen Gesellschaften ermittelt. Die Zusammensetzung der Position Ertragsteuern zeigt die folgende Tabelle:

Angaben in TEUR	30.06.2010	30.06.2009
Tatsächliche Ertragsteuern		
Tatsächlicher Steueraufwand	2.076	1.998
Latente Ertragsteuerschulden		
Entstehung und Umkehrung temporärer Differenzen	-22	5
Ertragsteuern	2.054	2.003

Konsolidierungskreis

Seit dem Ende des Geschäftsjahres 2009 haben sich keine Änderungen im Konsolidierungskreis ergeben.

Segmentberichterstattung

Für Zwecke der Unternehmenssteuerung ist der Konzern nach Dienstleistungen in Geschäftseinheiten organisiert und verfügt über die folgenden zwei berichtspflichtigen Segmente:

- Das Geschäftssegment „Zeitarbeit, Interim-/Projektmanagement, Personalvermittlung/Recruitment“ beinhaltet alle Personaldienstleistungen im qualifizierten Bereich, wobei der Schwerpunkt die Arbeitnehmerüberlassung bildet.
- Das Geschäftssegment „Fort- und Weiterbildung“ bietet Lehrgänge und Seminare im Bereich Finanz- und Rechnungswesen an, die bundesweit durchgeführt werden.

Das Betriebsergebnis der Geschäftseinheiten wird vom Management getrennt überwacht, um Entscheidungen über die Verteilung der Ressourcen zu fällen und um die Ertragskraft der Einheiten zu bestimmen.

Sonstiges

Dieser Halbjahresfinanzbericht wurde gemäß den Vorgaben des § 37w WpHG erstellt, jedoch nicht gemäß § 317 HGB geprüft. Ferner ist keine prüferische Durchsicht durch den Abschlussprüfer erfolgt.

Wesentliche Ereignisse nach Periodenende

Es liegen keine wesentlichen Ereignisse nach Ende der Berichtsperiode vor.

Verantwortlich

Amadeus FiRe AG, Darmstädter Landstraße 116, 60598 Frankfurt
Tel. +49 (0)69 96876-180, Fax +49 (0)69 96876-182
E-Mail: investor-relations@amadeus-fire.de